

Inhaltsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Baubeschreibung	2
		TVA Technische Vorgaben, Allgemein	3
		Terminplanung	6
		Anlagenverzeichnis	7
		Hinweis Kalkulationsgrundlage	8
01	Titel	1. Bauabschnitt	9
01.01	Bereich	Fassaden 1.BA	9
01.02	Bereich	Dachgerüste	14
01.03	Bereich	Hof 3	16
01.04	Bereich	Hof 4	19
01.05	Bereich	Innengerüst Aula	22
01.06	Bereich	Innengerüst Hof 1	24
01.07	Bereich	Innengerüst Hof 2	26
01.08	Bereich	Stundenlohnarbeiten	28
02	Titel	2. Bauabschnitt	30
02.01	Bereich	Fassaden 2.BA	30
02.02	Bereich	Stundenlohnarbeiten	35

004 LV Gerüstbauarbeiten

Baubeschreibung

Baubeschreibung

Die Stadt Wetter (Ruhr), Kaiserstraße 70, 58300 Wetter (Ruhr), plant die Sanierung des Geschwister-Scholl-Gymnasium Wetter an der Hoffmann-von-Fallersleben-Straße 28, 58300 Wetter (Ruhr). Ziel der Maßnahme ist die Sanierung des Gymnasiums sowie der angrenzenden Dreifach-Wettkampfsporthalle (inklusive energetischer Sanierung) einschließlich einer Schadstoffsanierung.

Das Gymnasium liegt in zentraler Lage in Wetter (Ruhr) im Ennepe-Ruhr-Kreis. Das Schulgrundstück befindet sich in einem gewachsenen Wohngebiet.

Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Stadt/Ort: 58300 Wetter (Ruhr)

Straße: Hoffmann-von-Fallersleben-Straße 28

Die Zufahrt zum Gymnasium erfolgt über die Hoffmann-von-Fallersleben-Straße sowie über die Straße Haus Hove (siehe Baustelleneinrichtungsplan). Die Rettungszufahrt für die Feuerwehr ist ebenfalls über die Hoffmann-von-Fallersleben-Straße und Haus Hove gewährleistet.

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium wurde 1974 erbaut. Der Gebäudekomplex umfasst das Schulgebäude einschließlich einer Dreifach-Wettkampfsporthalle und eines Hallenbades. Das Hallenbad ist nicht Bestandteil der Baumaßnahme.

Das Gymnasium verfügt über eine zentrale Aula mit einer Kapazität von ca. 600 Personen und wird derzeit von rund 750 Schülerinnen und Schülern besucht. Die dreifach teilbare Wettkampfsporthalle verfügt über eine Tribüne mit 400 Zuschauerplätzen. Das Schulgebäude ist teilweise im Split-Level-System ausgeführt und umfasst ein Kellergeschoss, ein Untergeschoss, ein Gartengeschoss sowie die oberirdischen Ebenen 00, 01, 02 und 03.

Die Sanierung des Gymnasiums – mit Ausnahme der naturwissenschaftlichen Räume in Ebene 00, die bereits im Jahr 2019 saniert wurden – erfolgt in zwei Bauabschnitten. Die Sanierung der Sporthalle ist im Anschluss vorgesehen. Erneuert werden die gesamte technische Gebäudeausrüstung, sämtliche Oberflächen (Boden, Decken, Wände), das Dach sowie die Fassade einschließlich der Fenster. Beide Bauabschnitte beginnen jeweils mit einer Schadstoffsanierung.

Während der Sanierungsmaßnahme werden die Schülerinnen und Schüler in einer Containeranlage als Interimslösung untergebracht. Als Aufstellfläche dient der nordwestlich des Gymnasiums gelegene Sportplatz. Die Containeranlage ist für eine Standzeit von fünf Jahren ausgelegt, entsprechend genehmigt und wird zum Schulbeginn 2026 fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Die Sanierung erfolgt während des laufenden Schulbetriebs. Auf den Schulbetrieb sowie auf Schülerinnen und Schüler und das Lehrpersonal ist besondere Rücksicht zu nehmen.

Flächenangaben:

Brutto-Grundfläche (BGF) nach DIN 277: ca. 17.000 m²

Brutto-Rauminhalt (BRI) nach DIN 277: ca. 80.000 m³

- Ende Baubeschreibung -

004 LV Gerüstbauarbeiten

TVA Technische Vorgaben, Allgemein

TVA Technische Vorgaben, Allgemein

1. DIN-Vorschriften

Alle Arbeiten sind entsprechend:

der Verdingungsordnung für Bauleistungen VOB Teil B und Teil C,
den Deutschen Normen DIN,
den europäischen Normen EN,
sowie gem. den geltenden Vorschriften und technischen Regelwerken, und
den einschlägigen anerkannten Regeln der Technik
jeweils in der neuesten und gültigen Fassung auszuführen.

Besonders wird hiermit auf die Einhaltung der Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach UVV-Vorschriften, den behördlichen Bestimmungen sowie auf die Einhaltung der Vorschriften zum aktiven und passiven Brandschutz hingewiesen.

Im Umkreis des Baugeländes befinden sich zu schützende Bestandsgebäude und zu schützende Bäume. Alle Anforderungen zum Schutz der bestehenden Gebäude sowie der zu erhaltenden Bäume, insbesondere bei der Anlieferung, sind bei der Ausführung der Arbeiten zu beachten.

Grundlagen der Arbeiten sind ferner:

Der AN hat vor der Ausführung seiner Arbeiten sich mit den Inhalten des SiGe-Plans vertraut zu machen, seine Gefährdungsbeurteilung mit dem SiGeKo abzustimmen und die Ergebnisse in die Gefährdungsbeurteilung zu übernehmen. Der AN hat grundsätzlich den Vorgaben des SiGeKos Folge zu leisten.

Auf die strikte Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften wird durch den AG großen Wert gelegt.

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften ist sowohl der Vertreter des Bauherrn als auch der SiGeKo jederzeit berechtigt die Baustelle stillzulegen.

"Eigene" Liefer- und Geschäftsbedingungen des AN finden keine Anwendung.

2. Ortsbesichtigung

Es ist empfehlenswert zur Angebotskalkulation sich über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren, insbesondere über das Baugrundstück, die Zufahrtsmöglichkeiten, sowie über die örtlichen Verkehrsverhältnisse.

3. Umfang der Leistung

Alle Leistungen beinhalten neben der Lieferung auch das Abladen, Zwischenlagern und Transportieren. Sämtliche Genehmigungen und Gebühren, die zur Leistungserbringung des AN erforderlich sind, sind einzukalkulieren.

4. Fachbauleiter, Polier

Die Ausführung aller Arbeiten muss von einem erfahrenen, deutschsprachigem, weisungsbefugten Fachbauleiter des AN regelmäßig überwacht werden.

Er ist für die Einhaltung der am Leistungsort jeweils geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitsvorschriften, für die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik und aller sonstigen erforderlichen Vorkehrungen während der Ausführung bis zur Abnahme durch die Bauleitung verantwortlich.

Der AN ist allein für die Ausführung und ordnungsgemäße Erfüllung seiner Leistung verantwortlich. Er hat keinen Anspruch auf Überwachung seiner Leistung durch die Bauleitung. Die anfallenden Leistungen sind so zu erbringen, dass sie die geforderten Eigenschaften aufweisen und den anerkannten Regeln der Baukunst entsprechen. Von der Bauleitung festgestellte Mängel sind sofort in Abstimmung zu beseitigen und die Leistung in einen fachgerechten Zustand zu bringen.

004 LV Gerüstbauarbeiten

TVA Technische Vorgaben, Allgemein

5. Baubesprechungen

Der Auftragnehmer ist verpflichtet an den wöchentlichen Projektbesprechungen des Auftraggebers unter Teilnahme des weisungsbefugten, deutschsprachigen Fachbauleiters auf der Baustelle teilzunehmen. Weitere Besprechungstermine kann der Auftraggeber nach Erfordernis festlegen. Auf Verlangen des Auftraggebers nehmen auch eventuelle Nachunternehmer des Auftragnehmers an den Sitzungen teil.

6. Planunterlagen

Der AN erhält vom AG nach der Auftragsvergabe alle Planunterlagen als PDF-Datei und bei Bedarf DWG-Datei im Datenformat.

Sofern gewünscht stellt der AG dem AN die Planunterlagen 1-fach als Kopie auf Papier zur Verfügung.

Weitere Vervielfältigungen zum eigenen Gebrauch und die Verteilung an eventuelle Nachunternehmer ist eigenverantwortlich und auf eigene Kosten vorzunehmen.

7. Regiearbeiten - Ergänzungen zu VOB/B § 15

Stundenlohnarbeiten werden nur anerkannt, wenn sie spätestens 3 Tage nach Ausführung von dem AG und/oder der Bauleitung abgezeichnet werden. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf ausdrückliche Bestellung durch den AG vor Ausführungsbeginn ausgeführt werden.

Kosten für Führungs- und Aufsichtspersonal werden nicht gesondert vergütet, sondern sind anteilig in die Lohnpreise einzukalkulieren. Dasselbe gilt für die Lohnnebenkosten, wie Wege- und Fahrgelder, Trennungs-, Übernachtungs- und Unterkunftsgelder.

8. Abrechnung Bauwasser und Baustrom

Für den Anschluss und die Entnahme von Wasser und Strom wird allen am Bau beteiligten

Firmen pauschal 0,3% ihrer Nettoabrechnungssumme für Bauwasser und 0,3% ihrer Nettoabrechnungssumme für Baustrom in Abzug gebracht.

Hierbei ist es gleichgültig, ob im Einzelfall diese Kosten angefallen sind.

Der entsprechende Einbehalt erfolgt je Abschlagsrechnung.

9. Bauleistungsversicherung

Für die Kostenbeteiligung an der vom AG abgeschlossenen Bauleistungsversicherung werden 0,35% der Bruttoabrechnungssumme in Abzug gebracht.

Der entsprechende Einbehalt erfolgt je Abschlagsrechnung.

10. Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung zur Ausführung der eigenen Leistung, sowie alle Kosten für das Aufstellen, Vorhalten, Abbauen und Betreiben von, Kränen / Autokränen (falls durch den AN geplant), ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren, wo nicht gesondert in Positionen erfasst.

Folgende Leistungen werden bauseits durch den Auftraggeber oder andere AN erbracht:

- Baustrom- und Bauwasserversorgung
- Bau-WCs
- Bauzaunabgrenzungen und Beschilderungen

11. Sauberhalten der Baustelle

Der AN ist verpflichtet seinen Müll, Schutt, etc. arbeitstäglich selbst in die vom AG zur Verfügung gestellten Container zu entsorgen und die Baustelle in einem ordentlichen Zustand zu hinterlassen. Außenflächen, in denen die erforderlichen Arbeiten ausgeführt werden, sind täglich nach Arbeitsende müllfrei und sauber zu hinterlassen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, kann die Objektüberwachung des Bauherren diese Leistung auf Kosten des AN veranlassen.

Für die Kostenbeteiligung an der vom AG zur Verfügung gestellten Bauschuttcontainer inkl. deren Austausch und Entsorgung werden 0,5% der Nettoabrechnungssumme in Abzug gebracht. Der entsprechende Einbehalt erfolgt je Abschlagsrechnung.

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004 LV Gerüstbauarbeiten

TVA Technische Vorgaben, Allgemein

- Ende TVA Technische Vorgaben, Allgemein -

004 LV Gerüstbauarbeiten

Terminplanung

Terminplanung

Grundlage für die Planung der Zeitabläufe sind die Terminvorgaben des AG.

Der AN ist verpflichtet, die Baustelle so zu betreiben, dass die genannten Termine eingehalten werden. Spätestens 2 Wochen nach der Beauftragung findet ein Baustartgespräch in Präsenz mit dem AN, der Bauleitung des AG und bei Bedarf dem AG statt. Im Baustartgespräch werden Zwischentermine mit der Bauleitung des AG abgestimmt.

Ausführungstermine siehe Formblatt 214 - besondere Vertragsbedingungen

- Ende Terminplanung -

004 LV Gerüstbauarbeiten

Anlagenverzeichnis

Anlagenverzeichnis

Anlage 01: Amtlicher Lageplan

- 72024_Freigabe_31102025

Anlage 02: Bauzeichnungen Grundrisse

- GSG A GR-GG-50 - IA 2026-03-26
- GSG A GR-00-01-50-IA_20260319
- GSG A GR-02-03-50-IA_2026-03-19
- GSG A GR-DA-50-IA_2026-03-19

Anlage 03: Bauzeichnungen Ansichten

- GSG A AN-NO-50-IA-260402
- GSG A AN-NW-50-IA-260402
- GSG A AN-SO-50-IA-260402
- GSG A AN-SW-50-IA-260402

Anlage 04: Genehmigungsplanung Schnitte

- GSG G SC-A-B-100 2025-09-16
- GSG G SC-C-D-E-F-100 2025-09-16

- Ende Anlagenverzeichnis -

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten
-----	----	-------------------

Hinweis Kalkulationsgrundlage

Hinweis Kalkulationsgrundlage

Zur Kalkulation der folgenden Positionen dienen zu den Positionsbeschreibungen die dem Leistungsverzeichnis beiliegenden Planunterlagen.

Diese Unterlagen hat der AN zur Kalkulation der jeweiligen EP-Preise ergänzend zu den Positionsbeschreibungen hinzuziehen.

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel 1. Bauabschnitt			
01.01	Bereich Fassaden 1.BA			
01.01.1	<p>Technische Bearbeitung / Statischer Nachweis</p> <p>Technische Bearbeitung / Statischer Nachweis für freistehende Fassadengerüste vor geschlossenen Fassaden. Die Gerüste (oberste Lage größtenteils bei ~9,4 m ü.Standfläche) sollen prinzipiell eine Dreiecksabstützung erhalten. Sollten aufgrund der 4. Gerüstlage oder sofern die Topographie keine Abstützung zulässt, Zusatzmaßnahmen erforderlich werden, so kann das Gerüst (eingeschränkt) verankert werden.</p> <p>Hinweis: Die Bestandsfassaden haben eine Bekleidung aus Waschbeton- Sandwichelementen mit 8+6+10 cm Aufbau von außen nach innen.</p> <p>Auf den Bestand wird eine ~ 24 cm bzw. 29 cm dicke neue Bekleidung aufgebracht, so daß ein Wandabstand von 40 cm geplant ist.</p> <p>Der bauseitige Statiker gibt vor: <i>Die Brüstungselemente gelten als nichttragende Bauteile und sind nur konstruktiv bewehrt.</i> <i>Wenn es technisch nur möglich ist, in den kerngedämmten Brüstungselementen zu ankern, muß der Anker mindestens bis in die innere, bewehrte 10 cm starke Tragschale gesetzt werden.</i> <i>Der Bemessungswert der Horizontalzugkraft je Befestigungspunkt darf 5 kN nicht überschreiten, wobei max. zwei Anker bei einem Brüstungselement von 4,8 x 1,65 m zulässig sind, die mind 2 m untereinander entfernt sein müssen.</i> <i>Bei Brüstungselementen die kleiner sind, ist nur 1x 4 kN zulässig.</i> <i>Diese Werte müssen bei der Festlegung der Anzahl der Gerüstanker Berücksichtigung finden.</i></p> <p>1 St EP GP</p>			
01.01.2	<p>Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, freistehend</p> <p>Arbeits-/Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse: W06 Zweck: Dach- und Fassadenarbeiten (VHF) Standfläche: Erdreich, Verfüllung eben, normal belastbar</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.01	Bereich	Fassaden 1.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Höhen: ~ 9,4 m / Höhe der obersten Gerüstlage bei + 112,80 bzw. 108,90 m ü.NN ist einzuhalten!</p> <p>Abschnitte: 1 - 2 Höhenabschnitte</p> <p>Abstand: 40 cm (Wandaufbau ~ 29 cm) (Wandseitiger Seitenschutz ist gesondert erfaßt)</p> <p>Verankerung: freistehend, Abstützung über Dreiecksrahmen mit Erdanker oder quer gestellte Gerüstfelder (gem. Statik des AN)</p> <p>Abgerechnet wird die außenseitige Gerüßlänge x der Höhe zum oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).</p>			Übertrag:
		2.900 m²	EP	GP
01.01.3	<p>Gebrauchsüberlassung LK3/W06</p> <p>Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüßes.</p> <p>Abrechnung in Quadratmeter x Woche.</p>			
		150.800 m²/Wo	EP	GP
01.01.4	<p>Mehrkosten Vertikalversprung / Gerüßauskragung 60cm</p> <p>Mehrkosten für den Versprung des Gerüßes in der vertikalen Achse, d.h. Auskragung außenseitig 2 Bohlen breit, mit Kragkonsolen.</p> <p>Hinweis: Die Fassade ist unten offen (Luftgeschoß) und steht im OG fast bis an die ~60° Geländeböschung. Der untere Ständerrahmen wird eingerückt und ist mit Druckstreben an der Decke ü. EG zu fixieren.</p> <p>Ort: Achse 35 / U-Z</p>			
		17 m	EP	GP
01.01.5	<p>Gebrauchsüberlassung Auskragung</p> <p>Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen Auskragung.</p> <p>Abrechnung in Meter x Woche.</p>			
		884 m/Wo	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.01	Bereich	Fassaden 1.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.6	Wandseitiger Seitenschutz Zusätzlicher wandseitiger 2-teiliger Seitenschutz in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, einschl. Innengeländerhalter, sofern keine Kippstifte am Vertikalrahmen vorhanden.	770 m	EP	GP
01.01.7	Gebrauchsüberlassung Seitenschutz Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen wandseitigen Seitenschutzes. Abrechnung in Meter x Woche.	40.040 m/Wo	EP	GP
01.01.8	Kragkonsole (30er) wandseitig Kragkonsole in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, als wandseitige, 30 cm (1-bohlige) Belagverbreiterung, die im Zuge der Erstellung der Außenwandbekleidung entfernt werden kann. Ort: oberste Lage (als Übergang zur Dachfläche und Absturzsicherung)	250 m	EP	GP
01.01.9	Mehrkosten Eck-Belagkonsole (30er) Eck-Belagkonsole 30/30 cm, als Mehrkosten zu vorstehend beschriebener Kragkonsole.	3 St	EP	GP
01.01.10	Gebrauchsüberlassung 30er-Konsole Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen 30er Konsole. Abrechnung in Meter x Woche.	13.000 m/Wo	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.01	Bereich	Fassaden 1.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.11	Überbrückung -5m Überbrückung, d.h. paarweiser Einbau von Trägern in vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06) nach Wahl des AN, einschl. Zusatzverankerung und Diagonalen gem. Zulassung. Breite: bis 5 m	2 St	EP	GP
01.01.12	Gebrauchsüberlassung Überbrückung -5m Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Überbrückung -5 m. Abrechnung in Stück x Woche.	104 St/Wo	EP	GP
01.01.13	Überbrückung -7m Überbrückung, d.h. paarweiser Einbau von Trägern in vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06) nach Wahl des AN, einschl. Zusatzverankerung und Diagonalen gem. Zulassung. Breite: bis 7 m	2 St	EP	GP
01.01.14	Gebrauchsüberlassung Überbrückung -7m Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Überbrückung -7 m. Abrechnung in Stück x Woche.	104 St/Wo	EP	GP
01.01.15	Schutzdach Ein-/Ausgang Schutzdach über dem Hauszugang, mind. 1,5 m tief, ca. 2,5-3,0 m breit, in Verbindung mit vorstehend beschriebenem Fassadengerüst. Der Belag ist, einschl. dem Belag innerhalb des Fassadengerüsts, dicht bis an die Fassade auszubilden bzw. abzudecken. (s. DIN 4420, BG-Baustein B 46)	2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.01	Bereich	Fassaden 1.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.16	Treppenaufgang (bis 8,4m hoch) Treppenaufgang als Podesttreppe für vorbeschriebenes Fassadengerüst, am Gerüst anbauen und verankern, als Verkehrsweg, bis 4. Lage. Breite: 1 Feld (~2,5-3,0m) Gesamthöhe: ~ 9,4 m ab OKT (Treppenaufgang von Standfläche über 4 Lagen + Höhenausgleich am Antritt) Laufbreite: mind. 0,6 m (mit Podesten alle 2 m Höhe und Umlaufgeländer an der Wangenunterseite befestigt)	4 St	EP	GP
01.01.17	Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Treppenaufganges, über 4 Wochen (Grundeinsatzzeit) hinaus. Abrechnung in Stück x Woche.	208 St/Wo	EP	GP
01.01.18	Zusätzliche Anfahrt Zusätzliche Anfahrt für Aufbau oder Um- bzw. Abbau, auf besondere Anweisung der Objektüberwachung.	2 St	EP	GP
01.01.19	Holz-Gerüstankerschraube m. Ringmutter (Umrüsten) Umsetzen der vorhandenen Gerüstverankerung im oberen Bereich (über den Lagen mit Dreiecksrahmenabstützung) sowie Gerüstankerschraube für Verankerung in Holzkonstruktionsbauteilen, mit Ringmutter zur Befestigung der Ankerstangen, aus Edelstahl, am Objekt verbleibend, einschl.: <ul style="list-style-type: none"> • Bohrung • Dichtschraube (Nutzlänge bis 180 mm) mit M14 Kopfgwinde • Ringmutter M14 	58 St	EP	GP
Summe Bereich 01.01		Fassaden 1.BA, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
01	Titel	1. Bauabschnitt			
01.02	Bereich	Dachgerüste			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02 Bereich Dachgerüste					
Hinweis Dachtragfähigkeit Der bauseitige Statiker gibt vor: <i>Die vorhandene Dachkonstruktion ist nur eingeschränkt belastbar.</i> <i>Lastverteilende Unterlagen sind notwendig und die Auflast darf nicht mehr als 100 kg/m² betragen.</i> Die Dachgerüste werden max. 2 Lagen haben. Dennoch sind hier leichte Systemgerüste aus Aluminium vorzusehen, da Reserven für die Gerüstnutzer und Material benötigt werden.					
01.02.1 Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, freistehend					
Arbeits-/Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse:W06 Zweck: Dach- und Fassadenarbeiten (VHF) Standfläche: Dachfläche, eingeschränkt belastbar lastverteilende Unterlage erforderlich Höhen: 4,0 m (Höhe der obersten Gerüstlage) Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: 40 cm (Wandaufbau ~ 29 cm) (Wandseitiger Seitenschutz ist gesondert erfaßt) Verankerung: freistehend, Abstützung über Dreiecksrahmen oder quer gestellte Gerüstfelder (gem. Statik des AN) Abgerechnet wird die außenseitige Gerüstlänge x der Höhe zum oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt). Ort: Sheddach Aula Achse 23-25 / M-P Dachversprung Achse 36 / G-U					
			400 m²	EP	GP
01.02.2 Gebrauchsüberlassung LK3/W06					
Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüestes. Abrechnung in Quadratmeter x Woche.					
			6.800 m²/Wo	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
01	Titel	1. Bauabschnitt			
01.02	Bereich	Dachgerüste			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
01.02.3	Wandseitiger Seitenschutz Zusätzlicher wandseitiger 2-teiliger Seitenschutz in vorstehend beschriebenem Arbeits-und Schutzgerüst, einschl. Innengeländer- halter, sofern keine Kippstifte am Vertkalrahmen vorhanden. Ort: Sheddach Aula		14 m	EP	GP
01.02.4	Gebrauchsüberlassung Seitenschutz Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen wandseitigen Seitenschutzes. Abrechnung in Meter x Woche.		238 m/Wo	EP	GP
Summe Bereich 01.02			Dachgerüste, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.03	Bereich	Hof 3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.03	Bereich Hof 3			
01.03.1	Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, 4-seitig Arbeits-/Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Ausführung 4-seitig im Innenhof, Grundfläche ~ 7,6 x 7,6 m Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse: W06 Zweck: Dach- und Fassadenarbeiten (VHF) Standfläche: Erdreich, Verfüllung und Pflaster eben, normal belastbar Höhen: ~ 9,1 - 11,1 m (Höhe der obersten Gerüstlage) Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: 40 cm (Wandaufbau ~ 24 cm) (Wandseitiger Seitenschutz ist gesondert erfaßt) Verankerung: ohne / Aussteifung über kraftschlüssige Eckverbindungen Abgerechnet wird die außenseitige (hier die wandseitige) Gerüstlänge x der Höhe zum oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).			
		370 m²	EP	GP
01.03.2	Gebrauchsüberlassung LK3/W06 Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüsts. Abrechnung in Quadratmeter x Woche.			
		57.720 m²/Wo	EP	GP
01.03.3	Mehrkosten Eckbereich stützenfrei Ausführung des Gerüsts im Eckbereich stützenfrei (wegen Notausgangstür!), als Mehrkosten zu vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06). D.h. Auskragung der 1. Lage durch paarweisen Einbau von Gitterträgern (oberhalb des Belages). Auskragung: 1x2,0 m und 1x1,0 m			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.03	Bereich	Hof 3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.4	Gebrauchsüberlassung stützenfreier Eckbereich Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen Überbrückung bzw. des stützenfreien Eckbereiches. Abrechnung in Stück x Woche.			
		156 St/Wo	EP	GP
01.03.5	Wandseitiger Seitenschutz Zusätzlicher wandseitiger 2-teiliger Seitenschutz in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, einschl. Innengeländerhalter, sofern keine Kippstifte am Vertikalrahmen vorhanden. Hinweis: Die Ausführung erfolgt nur in Lagen >2m hoch oder bei entsprechenden Absturzhöhen im Bereich von Rücksprüngen oder großflächigen Öffnungen.			
		106 m	EP	GP
01.03.6	Gebrauchsüberlassung Seitenschutz Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen wandseitigen Seitenschutzes. Abrechnung in Meter x Woche.			
		16.536 m/Wo	EP	GP
01.03.7	Kragkonsole (30er) wandseitig Kragkonsole in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, als wandseitige, 30 cm (1-bohlige) Belagverbreiterung, die im Zuge der Erstellung der Außenwandbekleidung entfernt werden kann. Ort: oberste Lage (als Übergang zur Dachfläche und Absturzsicherung)			
		33 m	EP	GP
01.03.8	Mehrkosten Eck-Belagkonsole (30er) Eck-Belagkonsole 30/30 cm, als Mehrkosten zu vorstehend beschriebener Kragkonsole.			
		4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.03	Bereich	Hof 3		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.03.9	Gebrauchsüberlassung 30er-Konsole Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen 30er Konsole. Abrechnung in Meter x Woche.	5.148 m/Wo	EP	GP
01.03.10	Schutzdach Ein-/Ausgang Schutzdach über dem Hauszugang, mind. 1,5 m tief, ca. 2,5-3,0 m breit, in Verbindung mit vorstehend beschriebenem Fassadengerüst. Der Belag ist, einschl. dem Belag innerhalb des Fassadengerüsts, dicht bis an die Fassade auszubilden bzw. abzudecken. (s. DIN 4420, BG-Baustein B 46)	1 St	EP	GP
Summe Bereich 01.03			Hof 3, Netto:	

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
01	Titel	1. Bauabschnitt			
01.04	Bereich	Hof 4			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.04 Bereich Hof 4					
01.04.1	Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, 4-seitig Arbeits-/Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Ausführung 4-seitig im Innenhof, Grundfläche ~ 7,6 x 7,6 m Lastklasse: 3 (2,00 kN/m2) Breitenklasse: W06 Zweck: Dach- und Fassadenarbeiten (VHF) Standfläche: Erdreich, Verfüllung und Pflaster eben, normal belastbar Höhen: ~ 9,1 - 11,1 m (Höhe der obersten Gerüstlage) Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: 40 cm (Wandaufbau ~ 24 cm) (Wandseitiger Seitenschutz ist gesondert erfaßt) Verankerung: ohne / Aussteifung über kraftschlüssige Eckverbindungen Abgerechnet wird die außenseitige (hier die wandseitige) Gerüstlänge x der Höhe zum oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).				
			370 m²	EP	GP
01.04.2	Gebrauchsüberlassung LK3/W06 Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüstes. Abrechnung in Quadratmeter x Woche.				
			57.720 m²/Wo	EP	GP
01.04.3	Mehrkosten Eckbereich stützenfrei Ausführung des Gerüstes im Eckbereich stützenfrei (wegen Notausgangstür!), als Mehrkosten zu vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06). D.h. Auskragung der 1. Lage durch paarweisen Einbau von Gitterträgern (oberhalb des Belages). Auskragung: 1x2,0 m und 1x1,0 m				
			1 St	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.04	Bereich	Hof 4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.4	Gebrauchsüberlassung stützenfreier Eckbereich Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen Überbrückung bzw. des stützenfreien Eckbereiches. Abrechnung in Stück x Woche.			
		156 St/Wo	EP	GP
01.04.5	Wandseitiger Seitenschutz Zusätzlicher wandseitiger 2-teiliger Seitenschutz in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, einschl. Innengeländerhalter, sofern keine Kippstifte am Vertikalrahmen vorhanden. Hinweis: Die Ausführung erfolgt nur in Lagen >2 m hoch oder bei entsprechenden Absturzhöhen im Bereich von Rücksprüngen oder großflächigen Öffnungen.			
		106 m	EP	GP
01.04.6	Gebrauchsüberlassung Seitenschutz Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen wandseitigen Seitenschutzes. Abrechnung in Meter x Woche.			
		16.536 m/Wo	EP	GP
01.04.7	Kragkonsole (30er) wandseitig Kragkonsole in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, als wandseitige, 30 cm (1-bohlige) Belagverbreiterung, die im Zuge der Erstellung der Außenwandbekleidung entfernt werden kann. Ort: oberste Lage (als Übergang zur Dachfläche und Absturzsicherung)			
		33 m	EP	GP
01.04.8	Mehrkosten Eck-Belagkonsole (30er) Eck-Belagkonsole 30/30 cm, als Mehrkosten zu vorstehend beschriebener Kragkonsole.			
		4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.04	Bereich	Hof 4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.9	Gebrauchsüberlassung 30er-Konsole Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen 30er Konsole. Abrechnung in Meter x Woche.	5.148 m/Wo	EP	GP
01.04.10	Schutzdach Ein-/Ausgang Schutzdach über dem Hauszugang, mind. 1,5 m tief, ca. 2,5-3,0 m breit, in Verbindung mit vorstehend beschriebenem Fassadengerüst. Der Belag ist, einschl. dem Belag innerhalb des Fassadengerüsts, dicht bis an die Fassade auszubilden bzw. abzudecken. (s. DIN 4420, BG-Baustein B 46)	1 St	EP	GP
Summe Bereich 01.04			Hof 4, Netto:	

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.05	Bereich	Innengerüst Aula		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.05	Bereich Innengerüst Aula			
01.05.1	Raumgerüst LK3, innen (zw. Bühne + Galerie) Arbeits-/Schutzgerüst als flächenorientiertes Standgerüst (Raumgerüst), Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 Nutzgewicht: 2,00 kN/m² Zweck: Ausbauarbeiten an Wand-/Deckenflächen, innen Standfläche: eben, Decke ü.KG Höhen: ~7 + 5 + 3 m (OK Belag) einschl. Seitenschutz sofern keine seitliche Begrenzung durch Wände (Abstand <30 cm) vorhanden. Abgerechnet wird die Grundfläche des Raumes; bei freien Kanten bis zu deren Belagkante. (Gebrauchsüberlassung ist gem. VOB 2023 gesondert erfaßt). Ort: Luftraum zwischen Bühne und Galerie, bis unter den oberen Teil der geknickten Stb.-Dachbinder	1.080 m³	EP	GP
01.05.2	Raumgerüst LK3, innen (Galerie OG) Wie Position 01.05.1 jedoch: Standfläche: abgetrepp Höhen: Verlängerung der 7 m-Lage im Hauptgerüst Ort: OG Zuschauergalerie	170 m³	EP	GP
01.05.3	Raumgerüst LK3, innen (Zuschauerbereich EG) Wie Position 01.05.1 jedoch: Standfläche: eben, Decke ü.KG und teilw. abgetrepp Höhen: Verlängerung der 3 m-Lage im Hauptgerüst Ort: EG Zuschauerbereich	500 m³	EP	GP
01.05.4	Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüsts. Abrechnung in Kubikmeter x Woche.	59.500 m³/Wo	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
01	Titel	1. Bauabschnitt			
01.05	Bereich	Innengerüst Aula			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.05			Innengerüst Aula, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.06	Bereich	Innengerüst Hof 1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.06	Bereich Innengerüst Hof 1			
01.06.1	Raumgerüst LK3, innen (OG-Dach) Arbeits-/Schutzgerüst im Innenbereich, als flächenorientiertes Standgerüst (Raumgerüst), Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 Nutzgewicht: 2,00 kN/m² Zweck: Stahl-/Metallbauarbeiten Lichtdach Standfläche: Stb.-Decke ü.EG, eben, normal belastbar Höhen: ~ 3,1 m (Belag Arbeitsebene) kein zusätzlicher Rahmen möglich und notwendig Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: < 30 cm (kein neuer Wandaufbau) Befestigung über Druckstreben an den Deckenwangen bzw. geschlossenen Wandbereichen. (Gebrauchsüberlassung ist gem. VOB 2023 gesondert erfaßt). Ort: OG Ebene 01, Achse 21-27 / G-K			
		600 m³	EP	GP
01.06.2	Gebrauchsüberlassung Raumgerüst Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Raumgerüsts. Abrechnung in Kubikmeter x Woche.			
		7.800 m³/Wo	EP	GP
01.06.3	Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, innen (EG-Dach) Arbeitsgerüst im Innenbereich, als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse: W06 Zweck: Fassadenarbeiten Standfläche: Stb.-Decke ü.KG, eben, normal belastbar Höhen: ~ 6,3 m (Höhe der obersten Gerüstlage) Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: < 30 cm (kein neuer Aufbau) Verankerung: in Stb. / MW (gem. Regelausführung)			
	Abgerechnet wird die außenseitige Gerüstlänge x der Höhe zum			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.06	Bereich	Innengerüst Hof 1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).</p> <p>Hinweis: Ausführung nach Abbruch der Decke ü.EG</p> <p>Ort: EG Ebene 00, Achse 21-27 / G-K</p>	400 m²	EP	GP
01.06.4	<p>Gebrauchsüberlassung LK3/W06</p> <p>Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüsts.</p> <p>Abrechnung in Quadratmeter x Woche.</p>	10.400 m²/Wo	EP	GP
Summe Bereich 01.06		Innengerüst Hof 1, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.07	Bereich	Innengerüst Hof 2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.07 Bereich Innengerüst Hof 2				
01.07.1	Raumgerüst LK3, innen (OG-Dach) Arbeits-/Schutzgerüst im Innenbereich, als flächenorientiertes Standgerüst (Raumgerüst), Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 Nutzgewicht: 2,00 kN/m² Zweck: Stahl-/Metallbauarbeiten Lichtdach Standfläche: Stb.-Decke ü.EG, eben, normal belastbar Höhen: ~ 3,1 m (Belag Arbeitsebene) kein zusätzlicher Rahmen möglich und notwendig Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: < 30 cm (kein neuer Wandaufbau) Befestigung über Druckstreben an den Deckenwangen bzw. geschlossenen Wandbereichen. (Gebrauchsüberlassung ist gem. VOB 2023 gesondert erfaßt). Ort: OG Ebene 01, Achse 30-32 / M-Q			
		600 m³	EP	GP
01.07.2	Gebrauchsüberlassung Raumgerüst Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Raumgerüsts. Abrechnung in Kubikmeter x Woche.			
		7.800 m³/Wo	EP	GP
01.07.3	Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, innen (EG-Dach) Arbeitsgerüst im Innenbereich, als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse: W06 Zweck: Fassadenarbeiten Standfläche: Stb.-Decke ü.KG, eben, normal belastbar Höhen: ~ 6,3 m (Höhe der obersten Gerüstlage) Abschnitte: 1 Höhenabschnitt Abstand: < 30 cm (kein neuer Aufbau) Verankerung: in Stb. / MW (gem. Regelausführung) Abgerechnet wird die außenseitige Gerüstlänge x der Höhe zum			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.07	Bereich	Innengerüst Hof 2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).</p> <p>Hinweis: Ausführung nach Abbruch der Decke ü.EG</p> <p>Ort: EG Ebene 00, Achse 30-32 / M-Q</p>			Übertrag:
		400 m²	EP	GP
01.07.4	<p>Gebrauchsüberlassung LK3/W06</p> <p>Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüsts.</p> <p>Abrechnung in Quadratmeter x Woche.</p>			
		10.400 m²/Wo	EP	GP
Summe Bereich 01.07			Innengerüst Hof 2, Netto:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
01	Titel	1. Bauabschnitt			
01.08	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08 Bereich Stundenlohnarbeiten					
Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)					
Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)					
Stundenlohnarbeiten					
1. Stundenlohnarbeiten sind nur aufgrund schriftlicher Arbeitsanweisung der Objektüberwachung auszuführen.					
2. Die angegebenen Stundenlohnsätze müssen sämtliche Nebenkosten, Zuschläge sowie die anteiligen Auslösungen und Fahrtkosten beinhalten.					
3. In den Verrechnungssätzen ist die Aufsicht enthalten.					
4. Die Stundenverrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften und Vertragsbedingungen zu ermitteln. Sie gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.					
5. Die der Lohngruppe entsprechende Qualifikation ist auf Verlangen nachzuweisen.					
01.08.1 Stundenlohn Bauhelfer					
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.					
Hier: Bauhelfer					
			16 h	EP	GP
01.08.2 Stundenlohn Baufacharbeiter					
Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.					
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten.					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
01	Titel	1. Bauabschnitt		
01.08	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Hier: Baufacharbeiter</p>	16 h	EP	GP
01.08.3	<p>Stundenlohn Bauvorarbeiter</p> <p>Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Hier: Bauvorarbeiter</p>	16 h	EP	GP
Summe Bereich 01.08		<p>Stundenlohnarbeiten, Netto:</p>		
Summe Titel 01		<p>1. Bauabschnitt, Netto:</p> <p>zzgl. MwSt. (19,0 %):</p> <p>Gesamtsumme, Brutto:</p>		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	2. Bauabschnitt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel 2. Bauabschnitt				
02.01 Bereich Fassaden 2.BA				
02.01.1	Technische Bearbeitung / Statischer Nachweis Technische Bearbeitung / Statischer Nachweis für freistehende Fassadengerüste vor geschlossenen Fassaden. Die Gerüste (oberste Lage größtenteils bei ~8,2 bzw. 10,2 m ü. Standfläche) sollen prinzipiell eine Dreiecksabstützung erhalten. Sollten aufgrund der 4. Gerüstlage oder sofern die Topographie keine Abstützung zulässt, Zusatzmaßnahmen erforderlich werden, so kann das Gerüst (eingeschränkt) verankert werden. Hinweis: Die Bestandsfassaden haben eine Bekleidung aus Waschbeton- Sandwichelementen mit 8+6+10 cm Aufbau von außen nach innen. Auf den Bestand wird eine ~ 24 cm bzw. 29 cm dicke neue Bekleidung aufgebracht, so daß ein Wandabstand von 40 cm geplant ist. Der bauseitige Statiker gibt vor: <i>Die Brüstungselemente gelten als nichttragende Bauteile und sind nur konstruktiv bewehrt.</i> <i>Wenn es technisch nur möglich ist, in den kerngedämmten Brüstungselementen zu ankern, muß der Anker mindestens bis in die innere, bewehrte 10 cm starke Tragschale gesetzt werden.</i> <i>Der Bemessungswert der Horizontalzugkraft je Befestigungspunkt darf 5 kN nicht überschreiten, wobei max. zwei Anker bei einem Brüstungselement von 4,8 x 1,65 m zulässig sind, die mind 2 m untereinander entfernt sein müssen. Bei Brüstungselementen die kleiner sind, ist nur 1x 4 kN zulässig.</i> <i>Diese Werte müssen bei der Festlegung der Anzahl der Gerüstanker Berücksichtigung finden.</i>			
		1 St	EP	GP
02.01.2	Fassadengerüst Gruppe LK3/W06, freistehend Arbeits-/Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst) als Systemgerüst DIN 4420 bzw. DIN EN 12810 und DIN EN 12811, Lastklasse: 3 (2,00 kN/m²) Breitenklasse: W06 Zweck: Dach- und Fassadenarbeiten (VHF) Standfläche: Erdreich, Verfüllung eben, normal belastbar Höhen: ~ 9,2 / 11,2 m / Höhe der obersten			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
02	Titel	2. Bauabschnitt			
02.01	Bereich	Fassaden 2.BA			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	<p>Gerüstlage bei + 114,50 m ü.NN ist einzuhalten!</p> <p>Abschnitte: 1 - 2 Höhenabschnitte</p> <p>Abstand: 40 cm (Wandaufbau ~ 29 cm) (Wandseitiger Seitenschutz ist gesondert erfaßt)</p> <p>Verankerung: freistehend, Abstützung über Dreiecksrahmen mit Erdanker oder quer gestellte Gerüstfelder (gem. Statik des AN)</p> <p>Abgerechnet wird die außenseitige Gerüstlänge x der Höhe zum oberen Belag +2 m gem. VOB 2023. (Gebrauchsüberlassung ist gesondert erfaßt).</p>				
		1.160 m²	EP	GP	
02.01.3	Gebrauchsüberlassung LK3/W06				
	Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Gerüsts. Abrechnung in Quadratmeter x Woche.				
		60.320 m²/Wo	EP	GP	
02.01.4	Wandseitiger Seitenschutz				
	Zusätzlicher wandseitiger 2-teiliger Seitenschutz in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, einschl. Innengeländerhalter, sofern keine Kippstifte am Vertikalrahmen vorhanden.				
		324 m	EP	GP	
02.01.5	Gebrauchsüberlassung Seitenschutz				
	Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen wandseitigen Seitenschutzes. Abrechnung in Meter x Woche.				
		16.848 m/Wo	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	2. Bauabschnitt		
02.01	Bereich	Fassaden 2.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.6	Kragkonsole (30er) wandseitig Kragkonsole in vorstehend beschriebenem Arbeits- und Schutzgerüst, als wandseitige, 30 cm (1-bohlige) Belagverbreiterung, die im Zuge der Erstellung der Außenwandbekleidung entfernt werden kann. Ort: oberste Lage (als Übergang zur Dachfläche und Absturzsicherung)	92 m	EP	GP
02.01.7	Mehrkosten Eck-Belagkonsole (30er) Eck-Belagkonsole 30/30 cm, als Mehrkosten zu vorstehend beschriebener Kragkonsole.	1 St	EP	GP
02.01.8	Gebrauchsüberlassung 30er-Konsole Gebrauchsüberlassung der vorstehend beschriebenen 30er Konsole. Abrechnung in Meter x Woche.	4.784 m/Wo	EP	GP
02.01.9	Überbrückung -5m Überbrückung, d.h. paarweiser Einbau von Trägern in vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06) nach Wahl des AN, einschl. Zusatzverankerung und Diagonalen gem. Zulassung. Breite: bis 5 m	1 St	EP	GP
02.01.10	Gebrauchsüberlassung Überbrückung -5m Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Überbrückung -5 m. Abrechnung in Stück x Woche.	52 St/Wo	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	2. Bauabschnitt		
02.01	Bereich	Fassaden 2.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.11	Überbrückung -7m Überbrückung, d.h. paarweiser Einbau von Trägern in vorstehend beschriebenem Gerüst (LK3/W06) nach Wahl des AN, einschl. Zusatzverankerung und Diagonalen gem. Zulassung. Breite: bis 7 m	1 St	EP	GP
02.01.12	Gebrauchsüberlassung Überbrückung -7m Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Überbrückung -7 m. Abrechnung in Stück x Woche.	52 St/Wo	EP	GP
02.01.13	Schutzdach Ein-/Ausgang Schutzdach über dem Hauszugang, mind. 1,5 m tief, ca. 2,5-3,0 m breit, in Verbindung mit vorstehend beschriebenem Fassadengerüst. Der Belag ist, einschl. dem Belag innerhalb des Fassadengerüstes, dicht bis an die Fassade auszubilden bzw. abzudecken. (s. DIN 4420, BG-Baustein B 46)	1 St	EP	GP
02.01.14	Treppenaufgang (bis 8,4m hoch) Treppenaufgang als Podesttreppe für vorbeschriebenes Fassadengerüst, am Gerüst anbauen und verankern, als Verkehrsweg, bis 4. Lage. Breite: 1 Feld (~2,5-3,0m) Gesamthöhe: ~ 8,4 m ab OKT (Treppenaufgang von Standfläche über 4 Lagen + Höhenausgleich am Antritt) Laufbreite: mind. 0,6 m (mit Podesten alle 2m Höhe und Umlaufgeländer an der Wangenunterseite befestigt)	1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten		
02	Titel	2. Bauabschnitt		
02.01	Bereich	Fassaden 2.BA		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.15	Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang Gebrauchsüberlassung des vorstehend beschriebenen Treppenaufganges, über 4 Wochen (Grundeinsatzzeit) hinaus. Abrechnung in Stück x Woche.			
		52 St/Wo	EP	GP
02.01.16	Zusätzliche Anfahrt Zusätzliche Anfahrt für Aufbau oder Um- bzw. Abbau, auf besondere Anweisung der Objektüberwachung.			
		1 St	EP	GP
02.01.17	Holz-Gerüstankerschraube m.Ringmutter (Umrüsten) Umsetzen der vorhandenen Gerüstverankerung im oberen Bereich (über den Lagen mit Dreiecksrahmenabstützung) sowie Gerüstankerschraube für Verankerung in Holzkonstruktionsbauteilen, mit Ringmutter zur Befestigung der Ankerstangen, aus Edelstahl, am Objekt verbleibend, einschl.: <ul style="list-style-type: none"> • Bohrung • Dichtschaube (Nutzlänge bis 180 mm) mit M14 Kopfgwinde • Ringmutter M14 			
		31 St	EP	GP
Summe Bereich 02.01			Fassaden 2.BA, Netto:

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten			
02	Titel	2. Bauabschnitt			
02.02	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.02 Bereich Stundenlohnarbeiten					
Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)					
Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)					
Stundenlohnarbeiten					
1. Stundenlohnarbeiten sind nur aufgrund schriftlicher Arbeitsanweisung der Objektüberwachung auszuführen.					
2. Die angegebenen Stundenlohnsätze müssen sämtliche Nebenkosten, Zuschläge sowie die anteiligen Auslösungen und Fahrtkosten beinhalten.					
3. In den Verrechnungssätzen ist die Aufsicht enthalten.					
4. Die Stundenverrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften und Vertragsbedingungen zu ermitteln. Sie gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.					
5. Die der Lohngruppe entsprechende Qualifikation ist auf Verlangen nachzuweisen.					
02.02.1 Stundenlohn Bauhelfer					
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.					
Hier: Bauhelfer					
			16 h	EP	GP
02.02.2 Stundenlohn Baufacharbeiter					
Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.					
Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten.					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Geschwister Scholl Gymnasium Wetter Gesamtprojekt (GSG)

004	LV	Gerüstbauarbeiten
02	Titel	2. Bauabschnitt
02.02	Bereich	Stundenlohnarbeiten
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh. Preis (EP) Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p>Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Hier: Baufacharbeiter</p>	<p style="text-align: right;">16 h EP GP</p>
02.02.3	<p>Stundenlohn Bauvorarbeiter</p> <p>Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Hier: Bauvorarbeiter</p>	<p style="text-align: right;">16 h EP GP</p>
Summe Bereich 02.02		<p style="text-align: right;">Stundenlohnarbeiten, Netto:</p>
Summe Titel 02		<p style="text-align: right;">2. Bauabschnitt, Netto:</p> <p style="text-align: right;">zzgl. MwSt. (19,0 %):</p> <p style="text-align: right;">Gesamtsumme, Brutto:</p>